

12.05.22

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

- Essenz:** Essenz: Liebliche Kinder, egal ob ihr alt, jung oder noch Kinder seid – für jeden ist es jetzt Zeit, in den Ruhestand zu gehen. Alle Seelen werden sehr bald jenseits des Schalls gehen; in das Land der Erlösung. Zeigt euren Mitmenschen den Weg nach Hause.
- Frage:** Warum ist Babas Shrimat für jedes Kind unterschiedlich? Warum ist es nicht für alle gleich?
- Antwort:** Der Grund ist, dass Baba jedem einzelnen Kind Shrimat gibt, nachdem Er dessen Puls gefühlt und die Lebensumstände in Betracht gezogen hat.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr.

Om Shanti. Ihr lieblichsten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder habt das Lied gehört. Shiva wird „Der Unschuldige Herr“ genannt. Shankar ist derjenige, der die Trommel schlägt. Es gibt so viele Ashrams, wo sie die Schriften, Veden und Upanishaden rezitieren. Auch das ist wie Trommeln schlagen. Die Leute suchen die Ashrams auf, wo sie auch wohnen, aber sie finden dort weder ihre Bestimmung noch ein Ziel. Sie glauben daran, dass ihr Guru sie mitnimmt in das Land des Friedens, jenseits des Schalls. Sie haben den Wunsch, auf diese Weise ihren Körper zu verlassen. Wie auch immer – niemand ist in der Lage, nach Haus zurückzukehren. Die Gurus vermitteln lediglich ihre eigene Hingabe. Hier wisst ihr, dass dies die wahre Stufe des Ruhestandes ist. Kinder, Jugendliche und Alte sind hier gemeinsam im Ruhestand. Dennoch werdet ihr motiviert, Anstrengung zu machen, um in das Land der Erlösung gehen zu können. Nur Shiv Baba kann euch den Weg in die Welt jenseits des Schalls zeigen. Nur Er allein ist der Spender der Erlösung und der Befreiung im Leben. Shiv Baba wird euch jedoch nicht auffordern, Haus und Familie zu verlassen, hierher zu kommen um hier zu wohnen. Einige, die würdig sind, Dienst zu tun, werden gebeten, hier zu bleiben. Es ist eure Aufgabe, euren Mitmenschen den Weg in die Stufe des Ruhestandes zu zeigen, weil jetzt für alle die Zeit gekommen ist, jenseits des Schalls zu gehen. Nur der Eine Vater nimmt jeden mit in das Land der Erlösung. Ihr seid hier beim Vater. Niemand ist in der Lage, nach Haus zu gehen, selbst wenn er sich aus der Welt zurückzieht und in die Einsamkeit geht. Nur der Eine Vater schickt jeden in den Ruhezustand und nur Er gibt euch dementsprechende Anweisungen. Einige sagen zu Baba, dass sie ihre Familie herbringen und hier wohnen wollen. Nein, erst einmal muss geklärt werden, ob sie würdig sind, Dienst zu tun oder nicht. Wenn jemand reif, ohne Bindung und dienstfähig ist, dann wird ihm Shrimat gegeben. Einige Kinder sagen: „Gebt uns Kurse, damit wir lernen können, wie man Dienst verrichtet.“ Gemeinsam mit den Kumaris können auch Mütter und Ehepaare studieren. Dies ist ein Seminar. Baba unterrichtet und berät euch täglich, wie ihr euren Mitmenschen das Wissen vermitteln könnt. Zuerst, erklärt ihnen, dass ihr euch an den Höchsten Vater, die Höchste Seele erinnert und fragt sie, welche Beziehung sie selbst zu Gott haben. Sagt ihnen: „Wenn Er der Vater ist, dann solltet ihr auch eine Erbschaft von Ihm erhalten. Ihr kennt den Vater jedoch nicht. Ihr sagt, dass Gott allgegenwärtig sei. Wenn Er in jedem Partikel wäre, wie wäre dann eure Bewusstseinsstufe?“ Kinder, ihr wisst, dass ihr jetzt vor Ihm sitzt. Baba macht uns würdig, indem Er uns von Dornen in Blumen verwandelt. Danach nimmt Er uns mit zurück nach Hause. Die Gurus zeigen euch lediglich den Weg in den Dschungel. Der Vater hingegen zeigt euch einen sehr einfachen Weg. Man erinnert sich an die Worte: „Befreiung im Leben in einer Sekunde.“ und das ist wahr. Sobald ihr „Baba“ sagt, seid ihr frei. Zuerst nimmt Baba euch mit in euer Zuhause, dass ihr vollkommen vergessen habt. Man sagt, dass Gott, der Vater, Seine Botschafter auf die Erde schickt,

damit sie ihre Religionen etablieren und ihre gesamte Anhängerschaft ihnen folgen kann. Warum redet man dann davon, dass Gott allgegenwärtig sei? Die Menschen behaupten etwas, aber dann glauben sie nicht daran. Zuallererst existiert die Gemeinschaft der Gottheiten. Lakshmi und Narayan und ihr Clan sind die Ersten, die auf die Erde herab kommen. Sie gehören zum ursprünglichen, ewigen Dharma der Gottheiten. In der 1. Hälfte des Kreislaufs kommt kein Religionsgründer mit seiner Anhängerschaft. Erst in der 2. Hälfte kommen sie nach und nach auf die Erde herab. Ihr werdet zurzeit darauf vorbereitet, eure Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Dies ist eine Schule. Während ihr zu Hause lebt, erinnert ihr euch für ein paar Minuten oder auch weniger an Baba. Innerhalb einer Sekunde wird euch mitgeteilt, in welcher Beziehung ihr zu Gott, der Höchsten Seele, steht. Er ist der Vater aller Seelen. Wie auch immer – was könnt ihr euren Mitmenschen noch sagen, wenn sie Ihn trotz alledem nicht als ihren Vater betrachten? Baba ist auch der Schöpfer des Himmels und deshalb wird Er euch ganz gewiss die Souveränität des Himmels übertragen. Er hat sie alle 5000 Jahre den Menschen Bharats geschenkt. Der Raja Yoga, der einen gewöhnlichen Menschen in eine Gottheit wie Narayan verwandelt, ist wohlbekannt.

Dies ist sowohl die Geschichte Narayans als auch die Geschichte um die Unsterblichkeit und dem Erhalt des Dritten Auges. Ihr Kinder wisst, dass Baba euch eure Erbschaft gibt. Er gibt euch Shrimat. Wohltat liegt einzig und allein darin, Seine Anweisungen zu befolgen. Baba fühlt jedem Kind den Puls. Er stellt dann z.B. fest: Dieses Kind hier ist frei von Bindungen und es kann Dienst tun. Der Vater gibt Anweisungen, wenn Er sieht, dass jemand würdig ist. In Anbetracht eurer Lebenssituation wird euch gesagt: „Du kannst hier wohnen und Dienst tun, wann und wo immer es nötig ist.“ Sehr viele Helfer, sowohl Senioren als auch Kumaris, werden während der Ausstellungen benötigt. Alle absolvieren weiterhin dieses Studium und Gott, der Unkörperliche, ist ihr Lehrer. Ihr seid Seelen und Seine Kinder. Die Anbeter sagen: „Oh, Gott! Oh Vater!“ Folglich kann man Ihn doch nicht als allgegenwärtig bezeichnen. Ist euer leiblicher Vater denn allgegenwärtig? Nein. Ihr sagt, dass Gott euer Spiritueller Vater ist, und ihr singt Lieder, worin es heißt: „Oh Vater! Oh Läuterer, komm!“ Darum wird Er definitiv kommen und euch läutern. Kinder, ihr wisst, dass ihr jetzt wieder rein werdet. Der Vater sagt: Meine Kinder, die Mich nach 5.000 Jahren wieder getroffen haben, sind hier, um erneut ihr Erbe anzutreten. Ihr wisst, dass ein Königreich gegründet wird. So wie Mama und Baba ihr Erbe von Shiv Baba beanspruchen, so könnt auch ihr es einfordern. Folgt ihnen. Verrichtet Dienst wie sie. Sie erzählen euch die Geschichte von der Verwandlung eines gewöhnlichen Menschen in die Gottheit Narayan. Warum also sollten ihr eure Aufmerksamkeit auf etwas Geringeres richten? Ihr wisst, dass Mama und Brahma Baba Mitglieder der Sonnendynastie werden und später gehören sie dann zur Monddynastie. Ihr versteht, dass auch ihr zuerst in die Sonnendynastie geht. Keiner kann in dieser Schule bleiben, ohne dass er das versteht. Baba gibt euch Shrimat. Wir wissen, dass Baba in Brahmas Körper eingetreten ist. Wie sonst könnte Prajapita, der Vater der Menschheit werden? Die Gottheit Brahma ist ein Bewohner der Subtilen Region, aber der Vater der Menschheit wird hier benötigt. Der Höchste Vater sagt: Ich etabliere durch Brahma das Dharma der Brahmanen aus. Ich trete in seinen Körper ein. Ihr Seelen haltet euch ebenfalls in physischen Körpern auf. Ich werde „Der Ozean des Wissens“ genannt. Durch Brahmas Mund kann Ich, der Unkörperliche, euch Mein Wissen vermitteln. Krishna kann nicht der Ozean des Wissens sein. Die Krishna-Seele erhält Wissen am Ende ihrer vielen Geburten und spielt erneut ihre Rolle als Prinz des Goldenen Zeitalters. Aktuell ist sie das nicht. Ihr wisst, dass ihr alle 5000 Jahre bei Gott Raja Yoga studiert habt und dann Gottheiten, die Meister des Himmels, geworden seid. Der Vater sagt: In jedem Kreislauf lehre Ich euch Raja Yoga. Durch dieses Studium erhaltet ihr ein Königreich. Ihr werdet die Könige der Könige. Das ist euer Ziel und das ist auch eure Bestimmung. Ihr

seid hier, um wieder einmal Gottheiten der Sonnendynastie zu werden. Ihr Dharma wird jetzt gegründet. Zurzeit gibt es noch viele Religionen und viele Gurus. Sie alle werden verschwinden. Der Eine Vater ist der Guru aller Gurus und der Spender der Erlösung. Baba sagt: Ich bin gekommen, um auch die Heiligen und Weisen zu erlösen. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, werden sie sich vor euch verbeugen, genauso, wie sie es im vorigen Kreislauf getan haben. Kinder, Baba hat für euch sämtliche Geheimnisse um das Drama gelüftet. Ihr wisst, dass die Gottheiten Brahma, Vishnu und Shankar in der subtilen Welt existieren. Dieser körperliche Brahma hingegen ist der Vater der Menschheit. Shiv Baba sagt: Ich trete in seinen alten Körper ein. Oh Kinder, ihr seid allesamt Brahmanen und Ich stelle die Urne des Wissens auf euer Haupt. Viele Leben lang habt ihr schon daran geglaubt. Jetzt ist die gesamte Welt die extreme Tiefe der Hölle. In der Gurada Purana hat man viele furchterregende Geschichten aufgeschrieben. Baba ist jetzt hier und erklärt euch Kindern alles. Brahma hat ebenfalls studiert. Der Vater, der Unschuldige Herr, ist hier und unterrichtet euch. Er macht Seine armen, unwissenden Kinder wohlhabend und verwandelt sie in Gottheiten, in die allerhöchsten Wesen. Ihr wisst, dass ihr wieder die Meister der Sonnendynastie werdet. Seht nur, was aus euch geworden ist. Ihr seid nach und nach immer tiefer gefallen. Dies alles ist ein wundervolles Spiel! Im Himmel wart ihr sehr wohlhabend! Auch heute noch besitzen Könige große Paläste, wie z.B. in Jaipur. Wenn sogar jetzt noch solche Paläste existieren, dann könnt ihr euch vorstellen, wie sie damals wohl ausgesehen haben. Regierungsgebäude werden in dieser Form nicht gebaut. Der Glanz der Königspaläste ist etwas völlig anderes. Okay, geht nach Ajmer, wenn ihr euch ein Modell des Himmels ansehen wollt. Es war ein hartes Stück Arbeit, nur um ein Modell zu bauen. Ihr erfahrt sehr viel Glück, wenn ihr es nur anschaut. Hier gibt Baba euch lediglich Visionen, aber alles, was ihr darin seht, werdet ihr später in praktischer Form erleben. Obwohl die Anbeter auf ihrem Weg ebenfalls Visionen haben, so werden sie doch keine Meister des Himmels, so wie ihr. Jetzt ist die Welt die Hölle und die Menschen streiten und kämpfen. Söhne töten ohne zu zögern ihren Vater oder den Bruder. Im Goldenen Zeitalter gibt es so etwas nicht. Ihr beansprucht für 21 Leben einen Status auf der Basis des Einkommens, das ihr gegenwärtig verdient. Deshalb solltet ihr sehr glücklich sein.

Wenn eure Mitmenschen diese erste Sache, also die Vorstellung des Vaters und seine Biografie, nicht verstehen, welche Wohltat gibt es dann für sie, wenn sie „Baba“ sagen? So viel haben sie gespendet und so viel Nächstenliebe praktiziert und trotzdem – seht, in welchem Zustand, in dem Bharat sich heute befindet. Wie auch immer – kaum jemand versteht das. Sie sagen, dass sie mit Liebe und Hingabe Gott finden werden, aber wer wird Ihn finden und wann? Alle verrichten Anbetung, aber nicht jeder erhält ein Königreich. Es gibt so viel Verwirrung, was das Verständnis dieser Zusammenhänge betrifft. Ihr könnt euren Zuhörern sagen: „Vergesst die Schriften usw. Sterbt einen lebendigen Tod! Das Brahmelement ist nicht Gott, der Vater. Ihr könnt von ihm keine Erbschaft erhalten. Nur vom Vater könnt ihr ein Erbe erhalten. Wir beanspruchen es in jedem Kreislauf und das ist nichts Neues. Das Spiel geht jetzt wieder einmal zu Ende. Wir müssen unsere Körper zurücklassen und nach Haus gehen. Je öfter ihr euch an den Vater erinnert, umso sicherer werden euch eure letzten Gedanken zum Ziel bringen. Dies wird auch „Die Zeit der Abrechnung“ genannt. Die karmischen Konten der lasterhaften Seelen müssen beglichen werden. Mit der Yogakraft könnt ihr jetzt problemlos reine, wohltätige Seelen werden. Der Heuhaufen wird jedoch definitiv in Brand gesteckt und alle Seelen werden nach Hause zurückkehren. Wenn die eine Religion gegründet ist, werden all die der zahllosen Religionen verschwunden sein. Ihre Anhänger werden ihre Körper nicht mitnehmen können. Einige sagen, dass sie sich ewige Befreiung wünschen. Das ist jedoch unmöglich, denn dies ein vorbestimmtes, ewiges Spiel und es beginnt immer wieder von vorn. Jetzt ist der Vater hier und lüftet für euch das Geheimnis um

den Kreislauf. All diese Zusammenhänge müssen erklärt werden. Wenn das Verständnis größer wird, dann wird es sehr viel Expansion geben. Dies ist eure erhabene Religion und ihr, die „Chatrak-Vögel“, ernährt euch davon. Ihr mögt keine andere Religion. Kinder, habt kein Interesse mehr an dieser alten Welt. Sie ist ein Friedhof. Warum sollte es noch Anhänglichkeit an sie geben? In Amerika gibt es vernünftige Leute und sie fühlen, dass irgendetwas sie inspiriert. Der Tod steht vor der Tür. Die Zerstörung muss stattfinden. Alle haben gemäß Drama ständig ein schlechtes Gewissen. Shiv Baba ist der Spender. Es gibt nichts, was irgendeine Anziehungskraft auf Ihn ausübt. Er ist immateriell, körperlos. Alles gehört euch, Seinen Kindern. Auch die neue Welt ist für euch. Wir gründen und regieren ein Königreich, das sich über den gesamten Globus erstreckt. Baba ist so selbstlos. Wenn ihr euch an Ihn erinnert, dann öffnet sich das Schloss vor eurem Intellekt. Ihr seid Menschenfreunde in doppelter Hinsicht: Ihr gebt Baba euren Körper, Geist und Besitz, und ihr spendet auch die unvergänglichen Juwelen des Wissens. Was gebt ihr Shiv Baba? Wenn jemand stirbt, übergeben die Hinterbliebenen all seine Habseligkeiten einem speziellen Brahmanenpriester. Ihr sagt, dass ihr Gott alles als Geschenk anbietet, aber ist Er denn habgierig? Sie sagen sogar, dass sie alles Krishna anbieten. Die Menschen haben sowohl Gott, als auch Krishna, zu Bettlern degradiert. Wie auch immer – Shiv Baba ist der Spender! Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Habt keine Anhänglichkeit an irgendetwas in dieser alten Welt. Habt kein Interesse an ihr, denn sie ist dazu bestimmt, sich in einen Friedhof zu verwandeln.

Das Spiel ist bald zu Ende. Es gilt jetzt, eure karmischen Konten aufzulösen und nach Hause zurückzukehren. Werdet deshalb durch Yogakraft frei von euren sündhaften Neigungen und werdet reine, wohltätige Seelen. Werdet Spender in doppelter Hinsicht.

Segen: Mögest du mit der Nahrung des Glücks Geist und Intellekt stärken und stabil und unerschütterlich werden.

„Wunderbarer Baba! Wie wunderbar ist mein Schicksal!“ Singt immer dieses Lied des Glücks. Das Glück ist die großartigste Nahrung. Es gibt keine bessere. Wer täglich diese Nahrung zu sich nimmt, der bleibt gesund und stark. Stärkt deshalb Geist und Intellekt mit der Nahrung des Glücks und eure Bewusstseinsstufe wird kraftvoll werden. Wer so eine Stufe entwickelt, wird immer stabil und unerschütterlich sein.

Slogan: Setzt euch mit Geist und Intellekt auf den Thron der Erfahrung und nichts kann euch aus der Ruhe bringen.

***** O M S H A N T I *****